

Vom Rand ins Zentrum  
Perspektiven einer kritischen Migrationsforschung

**Berliner Blätter | Ethnographische und ethnologische Beiträge  
Heft 65 / 2014**

Die Berliner Blätter erscheinen unregelmäßig, mindestens jedoch zweimal im Jahr.

Redaktionsanschrift:

Geschäftsstelle der Gesellschaft für Ethnographie (GfE) am Institut für  
Europäische Ethnologie

z. Hd. Geschäftsführerin Prof. Dr. Beate Binder  
Mohrenstraße 41, 10117 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 2093 70845, Fax: +49 (0) 30 2093 70842

Email: [gfe.euroethno@hu-berlin.de](mailto:gfe.euroethno@hu-berlin.de)

Bankverbindungen:

Berliner Bank, IBAN: DE80 1007 0848 0671 1147 00, BLC: DEUTDEDNB110

**Vom Rand ins Zentrum**  
**Perspektiven einer kritischen Migrationsforschung**  
**herausgegeben vom Labor Migration**



## Impressum

BERLINER BLÄTTER. ETHNOGRAPHISCHE UND ETHNOLOGISCHE BEITRÄGE  
Herausgegeben von der Gesellschaft für Ethnographie (GfE) und dem Institut für  
Europäische Ethnologie der Humboldt-Universität zu Berlin

ISSN 1434-0542

VOM RAND INS ZENTRUM. PERSPEKTIVEN EINER KRITISCHEN  
MIGRATIONSFORSCHUNG | Herausgegeben vom Labor Migration

ISBN 978-3-938714-31-7

1. Auflage

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Rechte verbleiben bei den jeweiligen Autorinnen und Autoren.

© Panama Verlag, Berlin 2014

*Redaktion:* Katrin Amelang, Beate Binder, Alexa Färber, Friederike Faust, Janine Hauer,  
Alik Mazukatow, Jonas Müller, Franka Schneider, Elisabeth Tietmeyer

*Hefredaktion:* Manuela Bojadžijev, Birgit zur Nieden, Regina Römhild, Sanna  
Schondelmayer, Michael Westrich

*Satz:* Matthias Schöbe

Besuchen Sie uns im Internet: [www.panama-verlag.de](http://www.panama-verlag.de)

# Inhalt

Zur Vorgeschichte   Wie dieser Band entstanden ist	7
Manuela Bojadžijev und Regina Römhild Was kommt nach dem »transnational turn«? Perspektiven für eine kritische Migrationsforschung	10
»Von der Notwendigkeit und Unmöglichkeit von Kategorien« Ein Gespräch zur aktuellen kritischen Analyse von Rassismus zwischen Manuela Bojadžijev, Urmila Goel, Serhat Karakayalı, Doris Liebscher, Nora Sternfeld und Ceren Türkmen	25
Katrin Lehnert und Barbara Lemberger Mit Mobilität aus der Sackgasse der Migrationsforschung? Mobilitätskonzepte und ihr Beitrag zu einer kritischen Gesellschaftsforschung	45
Carolin Leutloff-Grandits Migrantisierung und Entmigrantisierung der Familie   Ein kritischer Blick auf Migration aus dem Kosovo in die EU	62
Jule Karakayalı und Birgit zur Nieden Klasseneinteilungen   Zur Geschichte und Gegenwart von Segregation an Berliner Grundschulen	77
Eintrittskarten und Einzelfälle   Wie das Sozialrecht Migration reguliert   Dorothee Frings im Gespräch mit Manuela Bojadžijev und Duygu Gürsel	94
Elena Fontanari, Johanna Karpenstein, Nina Violetta Schwarz und Stephen Sulimma »Kollaboratives Forschen« als Methode im Handlungsfeld Flucht und Migration	111

<b>Manuela Bojadžijev, Serhat Karakayalı und Birgit zur Nieden Ein Angebot, das wir nicht ausschlagen können   Stellungnahme zum Protest der Berliner Mieterinitiative Kotti &amp; Co.</b>	<b>130</b>
<b>Autor_innenverzeichnis</b>	<b>136</b>